



①⑨ **BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND**



**DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT**

⑫ **Gebrauchsmusterschrift**
⑩ **DE 299 04 514 U 1**

⑤① Int. Cl.⁶:
A 23 N 5/00
A 47 J 43/26

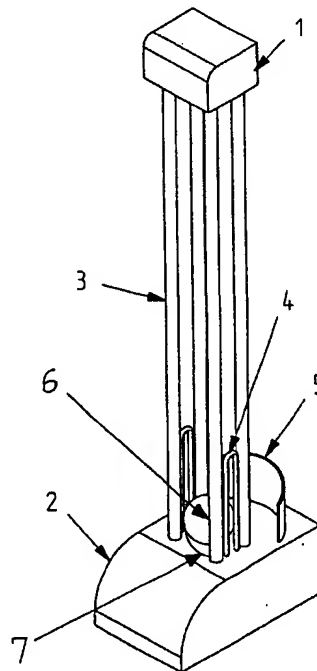
②① Aktenzeichen:	299 04 514.5
②② Anmeldetag:	12. 3. 99
④⑦ Eintragungstag:	21. 10. 99
④③ Bekanntmachung im Patentblatt:	25. 11. 99

DE 299 04 514 U 1

⑦③ Inhaber:
Slotta, Christoph, 23628 Krummesse, DE

⑥④ **Fallkugel-Nußknacker**

⑤⑦ Nußknacker, dessen Wirkung auf einer Fallkugel be-
ruht, wobei die Fallkugel sicher geführt und das Knackgut
auf einem Amboss fixiert wird.



DE 299 04 514 U 1

02.09.99

Aktenzeichen 299 04 514.5

Beschreibung:

Fallkugel - Nußknacker

Übliche Nußknacker sind nach dem Prinzip der Hebelkraft-Wirkung gefertigt.

Die Handhabung der üblichen Hebelkraft-Nußknacker setzt eine erhebliche Handkraft des Anwenders voraus. Ältere Menschen (Hand-Behinderte) können diese Handkraft nur schwer oder gar nicht aufbringen.

Die im Schutzanspruch angegebene Erfindung soll dieses Manko mit Hilfe der Schwerkraft ausgleichen.

Das Problem wird durch den Fallkugel - Nußknacker gelöst.

Durch relativ leichtes Anheben der Fallkugel wird eine nicht ausreichende Handkraft für den Hebeldruck in potentielle Energie umgewandelt und so das Fallgewicht der Kugel zum Knacken der Nuß genutzt.

Das Ausführungsbeispiel der Erfindung wird anhand der Zeichnung erläutert:

In einer stabilen Kugelführung (3) zwischen Führungskopf (1) und Amboss (2) wird das Fallgewicht der Kugel zum Knacken der Nuß genutzt. Seitenbügel (4) und hinteres Blech (5) fangen die Nußschalen teilweise auf.

Die Kugelführung ist so stabil ausgeführt, daß Unfallgefahr durch einen unkontrollierten Kugelausbruch sicher vermieden wird.

Die Mulde (7) verhindert ein Verspringen der Nuß.

02.09.99

Aktenzeichen 299 04 514.5

Bezugszeichenliste

Einzelteile:	1	Führungskopf
	2	Amboss
	3	Kugelführung
	4	Seitenbügel
	5	Hinterer Spritzschutz
	6	Fallkugel
	7	Nußmulde

02.09.99

Aktenzeichen 299 04 514.5

Schutzanspruch:

Nußknacker, dessen Wirkung auf einer Fallkugel beruht, wobei die Fallkugel sicher geführt und das Knackgut auf einem Amboss fixiert wird.

02.09.99

Аз. 299 04 514.5

